EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Inhalt der Förderung
AZ: 203723000009 - LWB – Ländlicher Wegebau – Ausbau des Weges „B-Reihe“ in Richtung Bannemin.

Der Gemeinde Mölschow wurde mit dem Bewilligungsbescheid vom 11.03.2024, geändert am 14.11.2024, gemäß der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) eine nicht rückzahlbare Zuwendung zur Projektförderung als Anteilsfinanzierung in Höhe von 75 % der zuwendungsfähigen tatsächlichen Ausgaben bis zu einem Höchstbetrag von 235.470,00 Euro für den Ausbau des ländlichen Weges „B-Reihe“ von Bannemin in Richtung Krummin seitens des Landkreises mit dem hergestellten Einvernehmen des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt M-V zugesagt. Die Kofinanzierung erfolgte durch die Gemeinde Mölschow.

Der Zuwendungsbetrag beinhaltet Mittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) in Höhe von 176.602,50 Euro. Das Vorhaben wurde im Rahmen der Maßnahme „7.2.b Investitionen in dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen“ des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern 2014 bis 2020 gefördert. Sie trägt zum Schwerpunkt „6B: Förderung der lokalen Entwicklung in ländlichen Gebieten“ bei.

Das Vorhaben wurde dabei unter Beteiligung des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ finanziert.

Lage
Das Vorhaben wurde realisiert in 17449 Mölschow, OT Bannemin, B-Reihe

Projektbeschreibung und Ziel der Förderung
Die Gemeinde Mölschow beabsichtigte, den vorhandenen unbefestigten Landweg "B-Reihe" in Richtung Bannemin von der Feuerwehr in südwestliche Richtung bis zur Gemarkungsgrenze der Gemeinde Krummin auszubauen. Der bisherige Weg war sehr zerfahren und bestand nur aus Sand und bindigen Bodenmaterialien. Daher erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Wolgast und dem Amt Usedom Nord die Planung und Umsetzung des Projektes. Das gemeinsame Ziel war EIN gemeinsamer Weg.

Der unbefestigte Landweg wurde von der Gemarkungsgrenze der Gemeinde Mölschow, OT Bannemin in Richtung Krummin auf einer Länge von ca. 395 m und einer Breite von 3,50 m in Asphaltbauweise zzgl. Nebenanlagen grundhaft ausgebaut. Die Gemeinde Krummin hat den Weg ebenfalls, beginnend am Ende der Dorfstraße "B-Reihe" von Krummin bis zur Gemarkungsgrenze der Gemeinde Mölschow, OT Bannemin auf einer Länge von ca. 1.010 m und einer Breite von 3,50 m in gleicher Bauweise ausgebaut. Zwischen beiden Gemeinden ist der Weg jetzt durchgehend ausgebaut.

Er dient als Anfahrtsweg zu den landwirtschaftlichen Nutzflächen, als Transportweg für Forstfahrzeuge und als Gemeindeverbindungsweg zwischen den Ortsteilen Bannemin und Krummin. Als Verbindungsweg kann er zudem für eine schnellere Hilfeleistung der Feuerwehr und des Rettungsdienstes genutzt werden.

Durchführungszeitraum
10/2024 – 05/2025

https://agriculture.ec.europa.eu/common-agricultural-policy/rural-development_de

Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt